

3.60

### Medaille zur Denkmalsenthüllung

Hans Rössner (Wachsmo-  
dell der Vorder-  
seite), L.Chr. Lauer  
Nürnberg, 1890  
Klippe mit abgerundeten Ecken, Gold-  
bronze  
2,3 cm x 2,3 cm, Gewicht 7 Gramm  
Nürnberg, Germanisches Nationalmuse-  
um, Münzkabinett, Inv.Nr. Med. 7634

Anlässlich der Enthüllung des Be-  
haim-Denkmal am 17. September  
1890 wurden Gedenkmedaillen in  
Bronze und Silber (s. auch Kat. -Nr.  
3.61) geprägt. Die Bronzemedaille  
wurde von der Stadt Nürnberg in  
Auftrag gegeben.

Die Vorderseite der Bronze - Me-  
daille zeigt das Brustbild des Martin  
Behaim nach rechts. An einer Kette  
trägt Behaim den Orden der Chris-  
tusritter. Die Umschrift (in Frak-  
tur) lautet: „Martin-Behaim-Der  
See - fahrer“. Auf der Rückseite ist  
das Nürnberger Stadtwappen, das  
sog. kleine Stadtwappen, auf Ei-  
chenzweigen abgebildet. Die Um-  
schrift in Fraktur: „Denkmals -  
Enthüllung - 17. Septbr 1890 -  
Nürnberg“. Die Medaille ist ge-  
locht, mit Ring und rotweißer  
Schleife versehen.

Das Behaimportrait der Medaille  
nimmt direkten Bezug auf die  
Denkmal - Statue. Hans Rößner,  
der das Behaim - Denkmal model-

lierte, stellte das Wachsmo-  
dell für das Behaimportrait der Medaillen-  
vorderseite bereit.

Literatur: Herbert Justin Erlanger: Nürn-  
berger Medaillen 1806 - 1981. Die „metal-

lene Chronik“ der ehemaligen Reichs-  
stadt im Zeitalter industrieller Kultur.  
Festschrift zum 100 - jährigen Jubiläum  
des Vereins für Münzkunde Nürnberg  
e.V. 1982, Teil 1. Nürnberg 1985, S.119,  
Nr.274. P.J.B.

3.60

